

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855**

19.7.1855 (No. 195)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 195.

Donnerstag den 19. Juli

1855.

## Bekanntmachung.

In der den 6. d. M. stattgehabten Versammlung in Betreff der Errichtung einer Handwerkerbank dahier, wurden zur Besorgung der Geschäfte folgende Mitglieder erwählt:

### In den Vorstand:

Professor Becker.  
Kaufmann Kölle.  
Oberbürgermeister Malsch.  
Kaufmann Schweig.

Geh. Rath v. Stöfer.  
Kaufmann Stüber.  
Kaufmann Wilfer.

### In die Prüfungskommission:

Kaufmann Th. Herrmann.  
Gemeinderath Herzer.  
Partikulier Nägele.  
Kaufmann Heinr. Hofmann.

Dr. Homburger.  
Weinhändler Chr. Reble.  
Kaufmann Riempp.  
Gemeinderath Noos.

### In den Rechnungsausschuß:

Kaufmann Hoyer.  
Buchhändler Knittel.

Kaufmann Mathis.

Was hiermit zur Kenntniß gebracht wird.

## Handwerkerbank.

In Folge Vorstandsbeschlusses wurde Herr Stadtverrechner Daler als Kassier ernannt, mit der Ermächtigung, die unterzeichneten Beträge den 1. August d. J. gegen Interimsquittung zu erheben, wovon die Herren Aktionäre mit dem Bemerken in Kenntniß gesetzt werden, daß die Ausfertigung und Zustellung der Aktien alsbald gegen Rückgabe der Interimscheine erfolgt.

Karlsruhe, den 18. Juli 1855.

### Der Vorstand der Handwerkerbank.

## Accordbegebung.

Die für Herstellung der Vorderfacade des Kreisregierungsgebäudes erforderlichen Maurer- und Lüncherarbeiten sollen im Soumissionswege in Accord gegeben werden.

Die betreffenden Handwerksleute werden hiemit eingeladen, den Kostenanschlag und die Accordbedingungen bei diesseitiger Stelle einzusehen, und ihre Angebote bis spätestens Montag den 23. d. M. anher einzureichen.

Karlsruhe, den 18. Juli 1855.

Großh. Bezirks-Bau-Inspektion.  
E. Kuentle.

8 Uhr bis Mittags 12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends 6 Uhr, aufgelegt, das Duplicat aber während dieser Zeit am Haupteingang des Rathhauses angeheftet sein.

Dabei wird bemerkt, daß Gesuche um Dienstbefreiung nur innerhalb dieses Termins, und zwar bei Vermeidung des Ausschlusses, dahier angemeldet werden können, und daß Diejenigen, welche auf Vorladung vor der Aushebungsbehörde persönlich nicht erscheinen können, bei Zeiten die Erklärung abzugeben haben, daß sie, wenn sie durch das Loos zum Dienste gerufen werden, einen Mann einstellen, widrigenfalls dieselben als tauglich angesehen, und im Falle sie das Loos zum Militärdienste trifft, nach Vorschrift des §. 4 des Gesetzes vom 5. October 1820 als Ungehorsame behandelt werden sollen.

Karlsruhe, den 18. Juli 1855.

Gemeinderath.  
J. A. d. I. B.  
Helmsle.

## Pferdversteigerung.

Von den hiesigen Stallungen des I. Dragoner-Regiments wird Freitag den 20. Juli d. J., Vor-

2. Zuml.

Am 24. n. o.  
29. Juli

2. Zuml.  
morgen.

mittags 11 Uhr, ein austrangirtes Dienstpferd gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 18. Juli 1855.

Großh. Verrechnung des 1. Dragoner-Regiments.

### Versteigerungszurücknahme.

Imal.

Die auf Dienstag den 7. August 1855, Nachmittags 3 Uhr, anberaumt gewesene Zwangsversteigerung der Liegenschaften der Stalldiener Jakob Kull'schen Ehefrau, Katharine, geborene Glaser dahier, wird wieder zurückgenommen.

Karlsruhe, den 18. Juli 1855.

Süß, Notar.

### Fahrnißversteigerung.

Imal.  
Konting.

Montag den 23. Juli, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Hirschstraße Nr. 22 aus dem Nachlaß der verstorbenen Frau Hauptmann Geres Wittve durch Unterzeichneten gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: ein aufgerichtetes Bett und 2 Plumeaux mit Eiderdaunen, 2 Rosshaarmatrasen, 6 neue und 12 gebrauchte Leintücher, und noch verschiedenes Weißzeug, 1 Damastafeltuch mit 12 Servietten, 1 Gebildtisch mit 12 Servietten, ferner 10 Gebildtischtücher mit je 6, 8 und 10 Servietten, alle Garnituren im besten Zustande; sodann 2 nußbaumene Schifffoniere, 1 nußbaumener Kasten, 1 Bettkanapee, mehrere Tische, 1 Küchenschrank mit Glasaufflag, 1 messingener Mörser, 1 dergleichen Siedkessel, nebst verschiedenem Küchengehör, 3 lederne Koffer, Ständer, Waschtücher, Glas und Porzellan und noch verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 18. Juli 1855.

F. Münching, Gerichtstapator.

### Gersteversteigerung.

Imal.  
Gz.

Auf dem Lohfelde, in der Nähe des Siebhauses, wird

Freitag den 20. d. M., Morgens 9 Uhr, ein Morgen schöne Gerste versteigert.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

ff. Imal. by.  
Konting.

Amalienstraße Nr. 24 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und Speisekammer, an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Reinhardt. Imal. 2  
Konting.

Amalienstraße Nr. 63 ist die Wohnung eine Stiege hoch, in 6 Zimmern bestehend, auf den 23. Juli oder Oktober mit allen Erfordernissen zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer daselbst.

Zoller. by.

Durlacherthorstraße Nr. 59 sind zwei Dachlogis auf den 23. Juli zu vermieten, beide bestehen in großer Stube, Kammer, Küche, Keller, Holzplatz, Theil am Waschhaus und allen sonstigen Erfordernissen. Zu erfragen im Hinterhaus eine Stiege hoch.

Hirschstraße Nr. 16 ist eine freundliche Wohnung im zweiten Stock auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, 2 bis 3 verrohrten Mansardenzimmern und die dazu gehörenden Erfordernissen. Ebendasselbst ist im untern Stock ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. August zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Langestraße Nr. 24 ist im obern Stock, vornheraus, ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 52 sind im Hintergebäude zwei freundliche Logis, einzeln oder zusammen, zu vermieten und auf den 23. Oktober zu beziehen; derselbe eignet sich für jedes Geschäft, besonders für einen Feuerarbeiter.

### Spezerei-Laden zu vermieten.

In einer der gangbarsten Lagen der Stadt ist ein Spezereiladen nebst Wohnung und den übrigen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres Bähringerstraße Nr. 64 im zweiten Stock.

### Laden sammt Wohnung zu vermieten.

Langestraße Nr. 127 a. ist der Laden mit Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus, nebst großem Magazin sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Kreuzstraße Nr. 8.

### Landhausvermietung.

In einem romantischen Thal der Ortenau, dreiviertel Stunden von einem frequenten Städtchen und der Eisenbahn entfernt, wird entweder ein ganzes vollständig möblirtes Wohnhaus oder auch nur einzelne Zimmer, und zwar auf Verlangen mit Kost, Bedienung etc. vermietet. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

### Zimmer zu vermieten.

In der Nähe des botanischen Gartens ist ein freundlich möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 3 im untern Stock.

### Wohnungsgesuch.

Für eine stille Familie wird eine Wohnung von 3 oder auch 4 freundlichen Zimmern, nebst nöthigem Zugehör auf den 23. Oktober oder früher zu miethen gesucht. Adressen wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

### Wohnungsgesuch.

Eine freundliche, in gutem Stande befindliche Familienwohnung von 5 Zimmern, nebst Zubehör, auf den 23. Oktober d. J. beziehbar, wird gesucht. Es wird gebeten, etwaige Anerbietungen bei dem Kontor des Tagblattes unter Angabe des Preises baldigst abzugeben.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches eben erst hierher kam, kochen und allen andern häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht sogleich eine Stelle. Näheres kleine Herrenstraße Nr. 14 parterre.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves Mädchen von festem Alter, guter Erziehung und guter Familie, das schon bei hohen Herrschaften als Köchin war und in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht eingetretener Verhältnisse wegen eine Stelle als Köchin oder als Stubenmädchen hier oder auswärts; auch würde sie zur Aushilfe eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Kapitalien zu verleihen.

Bei der unterzeichneten Verwaltung sind etwa 25,000 fl. in Beträgen von 100 fl. bis 3000 fl., und zwar bis zu 1000 fl. gegen 5procentige Verzinsung, von 1000 fl. und darüber gegen  $4\frac{1}{2}$ procentige Verzinsung zum Ausleihen auf erste Hypothek gegen doppelte Versicherung in Liegenschaften bereit.

Bei Kapitalgesuchen hierauf ist in dem Verlagschein das Steuerkapital, die Steuerklasse und bei Häusern auch der Brandversicherungssatz, sowie die gerichtliche Schätzung anzugeben.

Ansehensgesuche sind portofrei einzureichen.

Karlsruhe, den 9. Juli 1855.

Groß. vereinigte evang. Stiftungenverwaltung.  
S a u l e r.

Ein junger Mensch von guten Sitten und mit einigen Schulkenntnissen ausgerüstet, wird in Dienst gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Für Chaisenpferde sich eignend sind in der Stephaniensstraße Nr. 86 drei schon gebrauchte, aber noch hübsche Mückengarne billig zu verkaufen.

### Kaufgesuch.

Ein noch gut erhaltenes Kinderwägelchen wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Garten oder Acker von etwa  $\frac{1}{2}$  Morgen wird zu miethen oder zu kaufen gesucht. Näheres bei

**G. Holzmann,**  
Lammstraße Nr. 4.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Besten Rahmkäs,

weichen Limburger, saftigen Schweizer, feinsten Romadour, Parmesan- und grünen Kräuter-Käs bei  
**Jak. Ammon.**

### Bum Einmachen der Früchte

empfiehlt zu billigen Preisen: ächtes altes **Kirschen- und Zwetschgenwasser, Frucht- und Tresterbrautwein, weiße und rothe Frucht- und Weinessige**

**A. Römheldt,**

der Groß. Bildergalerie gegenüber.

### Möbelstoffe, Vorhang- zeuge u. Bodenteppiche

in reicher und geschmackvoller Auswahl bei

**S. Drenfus,**

dem Römischen Kaiser gegenüber.

### ☛ Gastwirthschafts- Empfehlung.

Der Unterzeichnete macht andurch die Anzeige, daß er die Wirthschaft zu den drei Königen übernommen und eröffnet hat, und verbindet damit die Versicherung, daß es sein Bestreben sein wird, den Anforderungen einer **Gastwirthschaft** bestens zu entsprechen.

Karlsruhe, den 16. Juli 1855.

**Karl Rau.**

### Literarische Anzeige.

In unterzeichnetem Verlage sind erschienen:

### Opernstücke u. Ouverturen

eingesendet für

**Kleines (8-, 12- und 15stimmiges) Orchester:**  
2 Violinen, Viola, Bass, Flöte, Clarinette und 2 Hörner obligat.; ad libit.: Violoncelle, 2 Clarinetten, Posaune, Trompeten, Pauken, gr. Trommel, Becken und Triangel.

Das Verzeichniß des Gesammtinhaltes von diesem reichhaltigen, stets in Fortsetzung begriffenen Sammel-Werke der besten Opern und Ouverturen ist gefällig direkt oder durch die nächstgelegene Musik- oder Buchhandlung zu beziehen. Als neu, in jüngster Zeit erschienen, werden nachstehend bezeichnet:

**Opern:** (Verdi) Rigoletto. 1. Abth. 3 fl. 18 kr.; 2. Abth. 4 fl. 12 kr.; 3. Abth. 3 fl. 18 kr. — (Racine) Bucodonosor. 1. und 2. Abth. à 2 fl. 6 kr. — (Ernani) 6 fl. — (L'Inferno) Foscari. 2 fl. 42 kr. — (Donizetti) Lucia di Lammermoor. 1. Abth. 5 fl. 24 kr.; 2. Abth. 4 fl. 48 kr. — (Basse) Die Zigeunerin. 3 fl. 54 kr. — (Meyerbeer) Der Prophet. 6 fl. — (Adam) Giselle. 5 fl. 42 kr.

**Ouverturen:** (Basse) Le Siège de Rochelle 3 fl. — (Suppé) Dichter und Bauer 4 fl. 30 kr. — (Donizetti) Belisario 2 fl. 42 kr. — (Beethoven) Fidelio 2 fl. 42 kr.

☛ Bei direkter Bestellung und Einsendung des Betrages erfolgt franco Zusendung.  
München.

**Jos. Nibl, Musikalienhandlung.**

**Codesanzeige.**

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere geliebte Tochter, Schwester und Tante in ein besseres Leben abzurufen. Zugleich erstatten wir unsern innigsten Dank für die so liebevolle Begleitung zu ihrer Ruhestätte, und bitten um stille Theilnahme.

**Jakob Zoller, Güteraufseher,  
Magdalene Zoller, geb. Bauer,  
nebst den trauernden Geschwistern.**

**Eintracht.**

Sonntag den 22. Juli, Abends 1/2 6 Uhr, findet der Schluß des diesjährigen **Regelfestes** mit **Preisvertheilung** und **Gartenmusik** statt. Bei ungünstiger Witterung ist die Preisvertheilung und Musik im großen Saale.

Zu dem am gleichen Abend stattfindenden Regelfestessen liegt die Unterzeichnungsliste im Gartenlokale auf.

Das Comite.

**Niederhalle.**

Die Mitglieder werden wiederholt zu einer Besprechung wegen Zuweisung des Ertrags des letzten Konzerts, an hiesige Unterstützungsvereine, auf heute Abend 8 Uhr eingeladen.

Der Vorstand.

Frankfurter Börse am 17. Juli 1855.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Neue Louis'dr.	10	45		Gold al Marco	376
Pistolen	9	31 1/2		Preussische Thaler	1 1/2 1/2
dito Preuss.	9	58		5 Franken Thaler	—
Holl. 10 fl. Stücke	9	42 1/2		Hochhaltig Silber	24 28
Rand-Ducaten	5	32		DISCONTO	3 3/4 %
20 Franken-Stücke	9	20 1/2			
Engl. Sovereigns	11	41			

**Witterungsbeobachtungen  
im Groß. botanischen Garten.**

18. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 9"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 16	27" 10"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 16 1/2	27" 10"	"	"

**Zu herabgesetzten Preisen**

verkaufe ich, um damit zu räumen, mein großes Lager von

**Bildern aller Art**

Kupferstiche, Lithographien, Genrebilder, religiöse Gegenstände, Zeichenvorlagen zc.

**G. Holzmann.**

**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Braun, Kaufm. v. Offenburg. Hr. Forret von Straßburg. Hr. Steiner, Kfm. von Bieberich.

**Deutscher Hof.** Herr Wachs, Distriktsnotar von Stockach.

**Erbrinzen.** Hr. Böllmer, Senator u. Hr. Sporleder, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Nicolai, Rentier von Riga.

**Goldener Adler.** Hr. Gilanti, Hauptmann von Würzburg. Hr. Reman, Ingenieur von Bruchsal. Hr. Seitenspinner, Assessor von Säckingen. Hr. Dr. Martin von Donaueschingen. Hr. Kinkel, Kunstmüller v. Hirschhorn.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Lembe, Fabr. von Mainz. Hr. Bernheim, Kaufm. von Mühlhausen. Hr. Mohl, Kaufm. von Barmen. Hr. Braun, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Heidelberg, Kaufm. von Offenbach. Hr. Verlizheimer, Kaufm. von Möhringen. Hr. Krenß, Kaufm. von Lenepp. Hr. Spitzarz, Kaufm. von Offenbach. Hr. Peltmaier, Rent. v. Amsterdam. Hr. Schmidt, Kfm. v. Dessau. Hr. Sieppers, Kaufm. v. Unna. Hr. Drouven, Kaufm. von Koblenz.

**Goldenes Lamm.** Hr. Hölzner, Kfm. v. Dresden. Hr. Eberle, Part. von Mühlhausen.

**König von Preußen.** Hr. Haubensak, Kaufm. von Gönningen.

**Wohren.** Hr. Bohllein, Bürgermeister von Kusheim. Hr. Schandei, Weinhändler von Ebesheim. Hr. Eckert, Weinhändler von Frankweiler.

**Rassauer Hof.** Hr. Stein, Handelsmann von Obergimpfern. Hr. Eisässer, Hdm. v. Rohrbach. Hr. Nether, Hdm. von Straßburg.

**Ritter.** Hr. Kojahn, Partik. von Straßburg. Hr. Busch, Part. von Kreuznach. Hr. Kolb, Part. v. Offenheim. Hr. Gutter, Fabr. von Wien. Hr. Mügler, Kfm. von Andernach. Hr. Mais, Kfm. von Nürnberg.

**Rothes Haus.** Hr. Hellner, Reallehrer von Stuttgart. Hr. Schwarz, Kfm. von Pforzheim. Hr. Dehler, Vikar von Bischofsheim. Hr. v. Hamberg, Part. von München.

**Schwan.** Hr. Kühner, Posthalter von Waldshut.

**Weißer Bär.** Hr. Hochmeier, Geistlicher v. Buchenberg. Hr. Kusler v. Haldenwang. Hr. Kleiner, Gastgeber von Halesthal. Hr. Welte, Fabr. v. Zwickau. Hr. Wohl, Kfm. von Stuttgart. Hr. Link, Doktor v. Harlem. Hr. Kolble, Chirurg von Grafenhausen. Fräul. Wolf von Straßburg.

**In Privathäusern.**

Bei C. B. Gehres: Fräul. E. Gehres von Ottoschwanden. — Bei Part. v. Killinger: Frau Daas mit Fräul. Töchtern von Mannheim. — Bei Geh. Finanzrath Danzi: Frau Brandt mit Tochter von Mannheim. — Bei Registrator Wagner: Fräul. Rißhaupt von Wiesloch. — Bei Steinhauermeister Murnseer: Fräul. Murnseer von Benediktbeuern. — Bei Zimmermeister Künzle: Fräul. Hübscher von Basel.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.